

Die letzten beiden Pléiades Neo-Satelliten treffen zum Start in Kourou ein

[@AirbusSpace](#) [#PléiadesNeo](#) [#SpaceMatters](#) [#NextSpace](#) [#VegaC](#)
[@Arianespace](#) [@Avio](#)

Toulouse, 24. Oktober 2022 – Die letzten beiden von Airbus gebauten und betriebenen Pléiades-Neo-Satelliten sind nach einem Transatlantikflug im Europäischen Weltraumzentrum in Kourou, Französisch-Guayana, eingetroffen. Gestartet sind sie in Toulouse, Frankreich, wo die meisten Herstellungsschritte in den letzten Jahren stattfanden.

Die Satelliten Pléiades Neo 5 und 6 sollen Ende November mit der ersten kommerziellen Mission der von Arianespace betriebenen europäischen Vega-C-Rakete gestartet werden und die Konstellation aus vier Airbus-Satelliten mit 30 cm Auflösung vervollständigen.

„Wir sind nur noch einen Schritt davon entfernt, diese bahnbrechende Konstellation zu vollenden, die bereits eine Million km² pro Tag abdeckt und Bilder mit einer nativen Auflösung von 30 cm liefert“, sagte François Lombard, Leiter des Bereichs Intelligence bei Airbus Defence and Space. „Mit dem bevorstehenden Start werden wir unsere Kapazität verdoppeln. Damit können wir noch schneller auf die Bedürfnisse unserer Kunden reagieren und die beste Qualität auf dem Markt für eine breite Palette militärischer und kommerzieller Anwendungen liefern.“

Die Satelliten Pléiades Neo 3 und 4 wurden im April beziehungsweise August 2021 gestartet und sammeln seither Bilder. Verfügbar sind sie auf der digitalen Airbus-Plattform OneAtlas, über die Kunden leicht neue Bilder beauftragen sowie auf Archivbilder und umfangreiche Analysen zugreifen können.

Newsroom

Kontakte

Ralph HEINRICH

Airbus Defence and Space

+49 (0)171 30 49 751

ralph.heinrich@airbus.com

Follow us



If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com